E 21890 C

Montfort-Bote

Amtliches Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Langenargen-Oberdorf

61. Jahrgang | Langenargen, 5. Juli 2013 | Nummer 27

Der Montfort-Bote erscheint wöchentlich jeweils freitags. Einzelpreis € 0,65 (per Austräger frei Haus monatl. € 2,80 / € 8,40 im Quartal; bei Postbezug zuzüglich Postgebühren.) **Redaktion:** Tania Volk (tv), redaktion@montfortbote.de, Tel.: 3029129 – **Verantwortlich für die Redaktion:** Martin Hennings, Regionalleiter Schwäbische Zeitung Friedrichshafen

Redaktionsschluss: Dienstag 12 Uhr. – **Anzeigen + Verlag:** Schwäbische Zeitung Tettnang, Lindauer Str. 11, 88069 Tettnang, 07542/941860, Fax 07542/941826, E-Mail: anzeigen.tettnang@schwaebische.de, Anzeigenschluss: Dienstag 16 Uhr. **Anzeigen + Vertrieb:** Schneider multimedia, Postagentur/Toto-Lotto, Bahnhofstr. 36, Langenargen, Tel. 07543/2088, Fax 07543/2018.

Homepage der Gemeinde Langenargen: www.langenargen.de E-Mail: rathaus@langenargen.de und touristinfo@langenargen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Veröffentlichungen der Gemeinde Langenargen: Bürgermeister Achim Krafft

Der Sommer fand dieses Jahr an einem Montag statt

Willis Hoffest in Oberdorf

Zahlreiche kulinarische Köstlichkeiten, wie fleischige Spareribs vom großen Grill, kunstvoll geformte Rettiche von der alten Tretnähmaschine, knackige Salate, leckere Kuchen samt Kaffee, aber auch kühlen Hopfensaft und erfrischende Mostspezialitäten wurden am Sonntag in der beschaulichen Metropole vor den Toren Langenargens bei blauem Himmel und Sonnenschein genossen.

Ab 10.30 spielte am Sonntag die Blasmusikkapelle „Grenzenlos“ zum Frühschoppen auf. *Bild: bt*

Auch die Mini-Playback-Show, bei der die Kleinen ihren großen Spaß haben, konnte am Sonntag, wie vorgesehen, pünktlich um fünf über die Bühne gehen.

Bei besserem Wetter setzten die Oberdorfer ihr legendäres Fest kurzerhand am Montag fort; das spricht sich schnell herum, vorallem, wenn es vorher in der Schwäbischen steht.

So richtig blau war das blaue Auge des Davonkommens, von dem bei Vorstandsvorsitzenden Michael Zell am Sonntag gegenüber der Presse noch die Rede war, am Ende vielleicht doch nicht. Dauerregen am Samstag hatte zwar nur den Betrieb der „Kuhstallbar“ am Abend zugelassen und die Band „Andrixie“ musste ausfallen, blau war aber vielmehr noch immer der Himmel am Wochenbeginn und meinte es mit den regenüberdrüssigen Besuchern noch immer gut.

„Unerwartet viele Helfer waren bereit, ihren Feierabend für den Ersatztermin kurzfristig zu planen und teilweise vorzuverlegen“, sagt Britta Tetzlaff, Schriftführerin des Vereins der Sportfreunde Oberdorf e.V., gegenüber dem Montfort-Boten und grüßt: „Danke Sportfreunde, ganz super.“

Tatsächlich verlangte am Montagabend noch vor der Inbetriebnahme des Grills die erste Seniorengruppe schon vehement nach Steaks. Mit Mohrenkopfschleuder, Nagelbalken und Torwandschießen war auch am Montag ein unterhaltsames Programm geboten und mit dem geplanten Feierabendhock gelang den Oberdorfern am Wochenbeginn dann doch noch ein echter Willis-Hoffest-Abend mit erfreulich großer einheimischer Resonanz. tv/ *bild unten: bt*

Weiteres über die Sportfreunde Oberdorf unter: www.sportfreunde-oberdorf.de.

Langenargener Hafenfest

Do., 11. Juli, 17 Uhr; ab 18.30 Uhr mit dem Duo Stefan Schnell – Roland Danneberg

Bei stimmungsvoller Live-Musik verwöhnt die Langenargener Gastronomie Einheimische und Gäste mit kulinarischen Köstlichkeiten auf dem zweiten Hafenfest des Jahres.

Die beiden aus Nonnenhorn stammenden Musiker Stefan Schnell und Roland Danneberg bieten in der Kombination aus Piano/Keyboard und Gitarre vielseitige musikalische Kombinationen und Stilistiken. Ihr Repertoire reicht von Jazz über Südamerikanische Standards und Pop bis hin zu eigenen Kompositionen. Beginn des Hafenfestes ist um 17 Uhr, Musik ab 18.30 Uhr. Der Turm von Schloss Montfort ist am 11. Juli bis Sonnenuntergang geöffnet.

Das letzte Hafenfest 2013 findet am 8. August mit der Band Thomas Lutz' JazzX statt. Tourist-Info, 07543 - 933092, jost@langenargen.de

Der Montfortbote gratuliert

Herrn Dr. Otto Kruggel, Mühlengärten 30, zur Vollendung seines 79. Lebensjahres am 6. Juli.

Frau Rita Sigmund, Bleichweg 43, zur Vollendung ihres 81. Lebensjahres am 7. Juli.

Herrn Giuseppe Palmieri, Mörikestr. 8, zur Vollendung seines 87. Lebensjahres am 8. Juli.

Frau Gertraud Elm, Mühlstr. 14/7, zur Vollendung ihres 76. Lebensjahres am 8. Juli.

Frau Elisabeth Reichmann, Marktplatz 7, zur Vollendung ihres 89. Lebensjahres am 9. Juli.

Frau Renate Baumann, Klosterstr. 27, zur Vollendung ihres 71. Lebensjahres am 9. Juli.

Herrn Dr. Hubertus Christ, Steigweg 6, zur Vollendung seines 77. Lebensjahres am 10. Juli.

Herrn Walter Krebs, Lindauer Str. 74, zur Vollendung seines 71. Lebensjahres am 12. Juli.

Herzlichen Glückwunsch, einen schönen Festtag, Gesundheit und alles Gute für das nächste Lebensjahr!

Kunstszene

Ausstellungen

Frank Ahlgrimm, Berlin – „Different Stories“: Besichtigung nach vorheriger Vereinbarung unter +49-171-5366222 oder kontakt@fs-art.de; Ort: FS.ART temporärer Showroom, Klosterstr. 4. www.fs-art.de – bis 19. Juli

Eva Rosenstiel – „Promenade“: Stipeniatenausstellung 7.-21. Juli, jeweils dienstags bis sonntags von 14 bis 18 Uhr im Kavalierhaus. – **Vernissage – am 7. Juli, 11 Uhr.**

James Rizzi – Kulturfreunde im Bürgerhaus, Alte Schule in Eriskirch: Der Eintritt ist frei: Sa., 14-18 Uhr und So. 11-18 u. 14-18 Uhr – bis 28. Juli

Hannelore Miller – Offenes Atelier: Acrylgemälde seit 2010; Malen für Interessierte und Gäste. „Der Farbtopf“, Offenen Atelier für Acrylmalerei, täglich 14-19 Uhr, Donnerstag: Ruhetag. Obere Seestraße 27 – bis auf Weiteres.

Karina Leibinger – „Die Lust zum Malen“: Öl, Aquarell, Acryl; im Foyer des Rathauses, Mo.-Fr. 8-12.30 Uhr, Mi. 14-17 Uhr und Do. 14-18 Uhr – bis 2. August.

Dagmar Wocher – „Im Rausch der Farben“: Buch-Kunst-Galerie Jäger. Mo.-Sa. 9.30-12 & Mo.-Fr. 15-18 Uhr – bis 31. September

Hermann Hesse – „Die Magie der Farben“: Museum Langenargen. Aquarelle und Briefe. Di.-So., 11-17 Uhr, Führungen ohne Aufpreis: Mi., 15 Uhr – bis 13. Oktober.

Energieberatung der Gemeinde weiterhin kostenfrei!

Das Förderprogramm „Klimaschutz durch Energiesparen" wird derzeit nicht mehr aufgelegt.

Die Gemeinde Langenargen bietet dennoch – zusammen mit der Energieagentur Bodenseekreis – Energieberatungen kostenfrei an.

Wer sich mit dem Gedanken trägt, sein Haus zu modernisieren, sollte diese Gelegenheit nutzen. Hierfür steht Architekt Hanser als Energieberater zur Verfügung. Beratungstermine sind i.d.R. an jedem zweiten Donnerstag des Monats ab 14 Uhr im Rathaus der Gemeinde Langenargen (Trauzimmer).

Interessierte können einen Termin unter Telefon 9330-15 vormerken lassen. Das Beratungsgespräch ist kostenfrei.

Kinderferienprogramm

Kleine Piraten stechen wieder in See

Das historische Segelschiff Lädine segelt mit zahlreichen kleinen Piraten zur abenteuerlichen Fahrt auf dem See:

An Bord werden Piratengeschichten und Anekdoten der hiesigen Seefahrt aus früheren Zeiten erzählt, die Kinder dürfen sich ihr eigenes Piratenschwert basteln und zur Stärikung gibt es Wienerle und Piratensaft.

Abfahrt: Mi., 10. Juli, 9 Uhr, Gemeindehafen Langenargen. Für Einheimische und Gäste: Unkostenbeitrag. Bitte Gästekarte mitbringen; wer als Pirat verkleidet kommt, erhält nochmal 2 Euro Ermäßigung. Info und Anmeldung bis Di., 18 Uhr in der Tourist Information Langenargen, Obere Seestr. 2/1, 07543 - 933092. Nur bei guter Witterung.

Sonja bringt LA zum Blühen – „Pflegeeltern“ gesucht

Blumige Aktion der Laden AG und der Gemeinde Langenargen

Sonja ist mittlerweile 30 cm groß, schlank gewachsen und blüht schon bald so richtig auf in Orange.

Nun sucht sie nach Paten, die sich darum kümmern, dass sie eine Höhe von 1,60 m erreicht. Dazu benötigt es nur etwas gute Pflege, ein paar nette Worte und regelmäßig Wasser.

Mit der Aktion „Blumenküste“ möchte die Laden AG, Langenargen zum Blühen bringen. Viele Sonnenblumensamen „Sonja“ wurden von der Gärtnerei Knam gesponsert und vorkultiviert.

In 50 Apfelkisten wurden sie unter Mithilfe des Bauhofes von den Mitgliedern der Laden AG eingepflanzt und sollen nun an vorgesehenen Orten in Langenargen aufgestellt werden. Zum Uferfest zeigt sich Langenargen dann von seiner sonnigsten Seite und erscheint zum See hin als „Blumenküste“.

Es ist ganz einfach, Pate für Sonja zu werden und somit diese gemeinsame Aktion der Laden AG und der Gemeinde Langenargen zu unterstützen.

Eine bepflanzte Kiste kostet 20 Euro und kann bei Albrecht Hanser erworben werden: Mobil 0163 - 4989100 o. architekt@albrechthanser.de

Die „Blumenküste“ wird Mitte Juli vom Bauhof aufgestellt und auf Wunsch etwa vier Wochen später wieder abgeholt.

Da sich bereits viele Paten auf so ein sonniges Patenkind freuen, sollte man allerdings nicht zu lange warten. ckö

Mitglieder der Laden AG mit Blumenkisten auf dem Bauhof. 50 Obstkisten füllen sie mit rund zwei Tonnen Erde samt Humus und bepflanzen diese mit Sonnenblumen. Bild: ah

Im Strandbad

Buntes Veranstaltungsprogramm im Juli

Das regnerische Wetter der vergangenen Wochen hat im Langenargener Strandbad für einen der schlechtesten Saisonstarts seit der Wiedereröffnung des Bads im Jahr 1994 gesorgt.

Seit Saisonbeginn konnten bislang erst rund 12 000 Badegäste gezählt werden.

So ist auch die Bademeisterin Coretta Hentzschel wenig erfreut beim Blick in die Statistik: „Im Vergleich zum letzten Jahr haben wir bis dato 8 000 Besucher weniger, nur 2004 war der Saisonstart noch schlechter als in diesem Jahr."

Zusammen mit ihrem Team hofft Hentzschel, dass sich nun besseres Wetter einstellt, denn der Juli im Strandbad hat Einiges wettzumachen: Auf diese drei großen Veranstaltungen können sich Gäste und Badegäste schon heute freuen:

Lake Jump Contest

Freitag, 5. Juli, Lake Jump Contest, Fallschirm-Zielsprungwettbewerb, die Fallschirmspringer müssen punktgenau auf dem Badefloß des Strandbads landen.

Lagerfeuer-Abend

Samstag, 13. Juli, lädt das Strandbad-Team zu einem stimmungsvollen Abend mit Lagerfeuer ein. Denn ab 22.15 Uhr kann das Seehasenfest-Feuerwerk über der Friedrichshafener Bucht bewundert werden.

„100 Jahre DLRG"

Am darauffolgenden Samstag, 20. Juli, steht das 100-jährige Jubiläumsfest der DLRG ins Haus: Jede Menge Spiel und Spaß, Hüpfburgen, Bootsrennen und eine Fahrzeug- und Geräteschau werden die Gäste neben einer Vielzahl weiterer Attraktionen erwarten.

LaKE-Line

Zur Band „Pull" nach Eriskirch

Der Musikverein Eriskirch feiert sein 100-jähriges Bestehen. Deshalb gibt es am Sa., 6. Juli, die Dragonboat-Racing-Night-Mega-Party mit der Band „Pull".

Der gemeinsame Partybus „LaKE-Line" von LA, Kressbronn und Eriskirch wird die Party anfahren. Alle Partybegeisterten können sorgenfrei mitfahren. Die Party ist ab 16 Jahren und findet in der Nähe des Dorfplatzes in Eriskirch statt. Einlass ist ab 21 Uhr. LaKE-Line bietet zwei Hinfahrten und drei Rückfahrten an, also an Ausweis und Party-Pass denken.

Fahrzeiten/Haltestellen:
20.30/21.30 Oberdorf Schule
20.35/21.35 Kressbronn Betznauerstr.
20.39/21.39 Kressbronn Bahnhof
20.43/21.43 Gohren Bushaltestelle
20.45/21.45 Langenargen Bahnhof
20.52/21.52 Langenargen Strandbad
20.55/21.55 Bierkeller Schützenhaus.
Rückfahrten: 0.30/ 1.30/ 2.30 Uhr.

Einfache Fahrt: 3 Euro, Kombi-Ticket: Hin- u. Rückf. 4 Euro. LaKE-Line-Verspätungs-Hotline: 0151-23949797 LaKE-Line: www.langenargen.de gs

Fred, die Mücke

Ich jucke hier, ich jucke da,
ich jucke in der Ferne,
mein Herz hüpft munter, tralala,
sticht in den Himmel Sterne.

Ich heiße Fred, verwandt mit Floh,
mir ist nach Blut und Schweiß,
ob Achselnässe, feuchter Po, –
das macht mich richtig heiß!

Mich packt ein seliges Gefühl,
wenn's Barometer fällt.
Es wird dann drammig, heiß und schwül, –
ja, das ist meine Welt.

Der Mensch ist bei dem Wetter schwach. –
Ich liebe Juckgefühle.
Bin auf dem Weg und bin hellwach,
im Rucksack die Kanüle.

Da staut in lila Ader Blut,
ich setz' den Pieker an.
Das tut jetzt dem Proband nicht gut, –
ich glaube, der gerät in Wut, –
ob ich noch springen kann??

Was soll denn das??? –Nein, nein! Klatsch, klatsch! –
Das Stichwerk unerledigt;
ich, Fred, die Mücke, blut'ger Matsch! -
Man sprech' mir eine Predigt.

A. Rh.

Bereitschaftsdienste

Ärztliche Notdienste für Langenargen, Kressbronn und Eriskirch

0 180 1 92 92 96

Nachtbereitschaft: Mo. bis Fr. 19-8 Uhr; Wochenende: Sa. 8 Uhr bis Mo. 8 Uhr; Feiertage 8 Uhr bis Folgetag 8 Uhr.

Apothekennotdienst: Lindau bis LA: 8.30 bis Folgetag 8.30 Uhr; im Kreis Friedrichshafen 8-8 Uhr. Notdienstgebühr: 2,50 €. Zu erfragen unter der gebührenfreien Festnetznummer:

0800 00 22 833

Aus dem Mobilfunknetz 22 833

Rettung + Feuerwehr: Notruf 112

Krankentransport: 19222

Notdienst d. Kinderärzte: 01801-92 92 93

Zahnärztlicher Dienst: 0 180 5 911-620.

Tierärztlicher Notdienst: Rettungsleitstelle 07541-19222.

Stromstörung: Regionalwerk Bodensee 07542-9379-299; Kundentel.: 9379-0.

Allgemeine Hinweise

Bücherei im Münzhof Öffnungszeiten: Di. 10-12 und 15-18 Uhr, Mi. 15-18 Uhr, Do. 10-12 und 15-19 Uhr, Fr. 15-18 Uhr.

Recyclinghof Öffnungszeiten: Mi., 15-17 Uhr, Fr. 15-17 Uhr, Sa. 9-12 Uhr. Lindauer Str. 141, am Bauhof.

Strandbad-Öffnungszeiten: Täglich 9-20 Uhr. Dienstags und donnerstags Frühschwimmen ab 7.30 Uhr. *Untere Seestr. 107; Schlechtwetterregelung: Bandansage unter Tel.: 22 07, info@strandbad-la.de*

Archiv-Öffnungszeiten: Bürgersprechstunde Do., 16-18 Uhr und n. V.; Tel.: 931841 *fuchs@langenargen.de*

Tourist-Information Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-12.30 u. 13.30-18 Uhr; Sa. und So. 9-12 Uhr; Tel.: 9330-92

Die Agenturen für Arbeit, u. A.: FN, RV usw. bleiben am Mi., 10. Juli, wegen einer internen Veranstaltung geschlossen. Auskünfte, kostenlos aus deutschen Netzen: 0800 4 55 55 00 von 8-18 Uhr. Arbeitslosmeldungen ohne rechtliche Nachteile bitte am folgenden Werktag. *Bundesagentur f. Arbeit, KN/RV*

Sparen Sie mit unserem günstigen Strom und Erdgas bares Geld.
regionalwerk BODENSEE
Lassen Sie sich kostenlos und unverbindlich beraten! – Wir stellen als regionaler Anbieter stellen unsere Tarife vor und berechnen Ihre mögliche Ersparnis bei einem Wechsel zum Regionalwerk Bodensee. 14.000 Kunden profitieren bereits von unserene günstigen Tarifen. Bringen Sie einfach Ihre letzte Strom- und / oder Gasrechnung mit. – **Termin: Donnerstag, 18.07.2013, 15.30 – 16.30 Uhr, Rathaus Langenargen –** Anmeldung nicht erforderlich – www.rw-bodensee.de/beratung – Telefon: 0 75 42 93 79-0

Redaktionsschluss: Di., **12 Uhr**.
redaktion@montfortbote.de

anzeigen.tettnang@schwaebische.de:
Annahme bis **Dienstag, 16 Uhr.**

Wir bitten um Beachtung.
VERLAG UND REDAKTION

Kirchliche Nachrichten

St. Martin Langenargen

Samstag, 6. Juli
13.30 Trauung
18.00 Beichtgelegenheit
18.00 Rosenkranz
18.30 Sonntag-Vorabendmesse

Sonntag, 7. Juli
9.30 Rosenkranz
10.00 Eucharistiefeier
10.00 Kinderkirche
14.00 u. 18.00 Rosenkranz
19.00 Kirchenkonzert; Posaune und Orgel

Montag, 8. Juli
18.00 Rosenkranz
18.30 Vesper

Dienstag, 9. Juli
18.00 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier

Mittwoch, 10. Juli
7.30 Schülergottesdienst entfällt wegen der Bundesjugendspiele
10.30 Wallfahrtsgottesdienst
18.00 Rosenkranz entfällt
18.00 ök. Gottesdienst der SBS

Donnerstag, 11. Juli
8.30 Eucharistiefeier
9.45 ¼ vor 10 Kirchenführung
18.00 Rosenkranz
18.30 Anbetung

Freitag, 12. Juli
14.00 Trauung mit Taufe
18.00 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier

Samstag, 13. Juli
15.30 Trauung
18.00 Beichtgelegenheit
18.00 Rosenkranz
18.30 Sonntag-Vorabendmesse

St. Wendelin Oberdorf

Sonntag, 7. Juli
8.30 Eucharistiefeier

Dienstag, 9. Juli
18.00 Rosenkranz

Donnerstag, 11. Juli
18.00 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier

Mitteilungen Langenargen

Herzliche Einladung zur Kinderkirche am 7. Juli um 10 Uhr: „Du bist ein besonderer Schatz"; kath. Kirche, anschließend im kath. Gemeindehaus.
Das Kinderkirchenteam St. Martin

Konzert für Posaunenquartett, Sopran und Orgel

Erhabene Posaunenklänge, Vokalmusik, sowie Orgelmusik aus verschiedenen Jahrhunderten erwarten die Zuhörer beim Konzert des Posaunenquartetts „Tromposi": Gemeinsam mit dem Organisten Ludwig Kibler und der jungen Sopranistin Theresa Gauß am So., 7. Juli, um 19 Uhr in der Kirche St. Martin in Langenargen. Eintritt frei, Spenden willkommen. km

Der Kirchengemeinderat trifft sich am Mo., 8. Juli, 20 Uhr im Konferenzraum.

fried/voll/gerecht; Gottesdienst für alle Frauen vom Frauenbund zum Bundesfest am Di., 9. Juli, 18.30 Uhr, St. Martinskirche. Geldspende für die Betroffenen der Flutkatastrophe. Anschl.: Zünftige Brotzeit im Gemeindehaus:
„Was Leib und Seele zusammenhält"
Herzliche Einladung: *Kath. Frauenbund*

Mitteilungen Oberdorf

Fahranfänger lassen sich segnen
Um den Segen für die Straße zu bekommen, kamen über 30 junge Fahranfänger und ihre erwachsenen Fahrbegleiter am vergangenen Sonntag zum Führerscheingottesdienst in die Kirche St. Wendelin in Oberdorf.

„Wir haben viele positive Rückmeldungen bekommen", freute sich Jolanta Dannhardt. „Gott ist Jugendlichen nicht egal, wenn sie merken, dass er mit ihrem Leben zu tun hat."

„Jeder von uns will unfallfrei ans Ziel kommen. Und es ist gut zu wissen, dass Gott einen begleitet", fasste Rebecca Schwarz die Anliegen der Fahranfänger zusammen. Sie, Valentin Müller und Florian Moser-Albert haben den Führerscheingottesdienst mit Pastoralassistentin Jolanta Dannhardt vorbereitet. *Bild: vm*

Mitteilungen Langenargen, Oberdorf

Der Elternabend der Hüttenfreizeit in Schetteregg findet am Sa., 6. Juli, 18 Uhr, im Gemeindehaus, großer Saal, statt. An diesem Abend muss der restliche Teilnehmerbeitrag in Höhe von 130,- Euro (bzw. 115.- Euro für das zweite Kind) beglichen werden. *Das Hüttenteam*

Falls Sie ausländische Währung aus dem Urlaub mitbringen, können Sie diese gerne im Pfarramt abgeben oder in der Kirche in den Opferstock werfen. Gesammelt wird für die Caritas-Aktion „Kleine Münze – große Hilfe; Wir sammeln Geld aus aller Welt"

Internet: www.st-martin-langenargen.de oder www.st-wendelin-oberdorf.de

Evangelische Kirche Langenargen und Eriskirch-Schlatt

Sonntag, 7. Juli
9.00 Gottesdienst in Langenargen (Pfarrer Fentzloff)
9.30 Ökumenischer Festgottesdienst zum 100-jährigen Jubiläum des Musikvereins mit Feier der Eucharistie und des Hl. Abendmahls in der katholischen Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Eriskirch (Pfarrerin Reinhild Neveling, Pfarrer Ulrich Steck)

Dienstag, 9. Juli
17.00 VCP Pfadfinder

Mittwoch, 10. Juli
17.30 VCP Pfadfinder
19.00 VCP Pfadfinder
20.30 Gitarrengruppe Cantiamo in Eriskirch

Donnerstag, 11. Juli
15.15 VCP Pfadfinder
17.00 VCP Pfadfinder

Freitag, 12. Juli
19.00 L'amour – la mort – et la vie, Konzert mit Q6 (Renaissancemusik) in der Friedenskirche

„L'amour - la mort, et la vie" - ein Renaissance-Konzert

Unter diesem Titel bringen 18 Musikerinnen und Musiker Juwelen der Renaissance-Musik zum Erklingen.

Das Ensemble-Q6, Musica Chiara, das Goldbacher Gambenconsort und das Giovanni-Pastorelli-Trio haben sich für dieses Konzert zusammengefunden.

Mit Gamben, Gesang, Flöten, Schalmei und Posaunen kommt ein abwechslungsreiches Programm zur Aufführung.

Ralph Kolars wird mit seiner Moderation in die Liedtexte einführen und die Hörer in die Welt der Renaissance einführen.

Das Konzert findet am Fr., 12. Juli, um 19 Uhr in der evangelischen Friedenskirche Langenargen statt (sowie am Sonntag, 14. Juli, 19 Uhr in St. Jakobus in Brochenzell).

Ev. Pfarramt der Kirchengemeinde Langenargen-Eriskirch, Telefon: 2469
Pfarrbüro Di.- Do.: 9.00-12.30 Uhr
www.ev-kirche-langenargen.de

Neuapostolische Kirche

Sonntag, 7. Juli
9.30 Gottesdienst dazu begleitend Kindergottesdienst und für die Kleinsten: Vorsonntagsschule

Donnerstag, 13. Juli
20.00 Gottesdienst

info.nak-langenargen@gmx.de

Perfekter Tag für „LA in Action“

Teilnehmer sammeln viele Stempel für den „Mitmach-Pass“

„Schöner und perfekter hätte dieser Tag nicht sein können“, resümierte die Jugendbeauftragte „Gigi“ Sterk am Sonntagnachmittag den großen Familientag „LA in Action“. Zwischen 300 und 400 Besucher strömten zur fünften Veranstaltung dieser Art, die von Spiel, Spaß und netter Unterhaltung geprägt war. Eingeladen hatte die Gemeinde Langenargen sowie der „Runde Tisch Jugend“.

Petrus hatte ein Einsehen, eröffneten doch Pfarrer Ulrich Fentzloff und Diakon Dieter Walser pünktlich um 11 Uhr mit einem Familiengottesdienst der besonderen Art den beliebten Mitmach-Tag. Unter der Begleitung des Trommlers Alexander Reusser vom Fanfarenzug König Wilhelm schritten die Gottesdienstbesucher die verschiedenen Spielstationen ab, um im Anschluss nach einem gemeinsamen Gebet die Spiele zu eröffnen.

Ziel war es, an zehn verschiedenen Etappen rund um das Schulgelände die unterschiedlichsten Aktionen und Sportarten zu absolvieren, aber auch, wie beispielsweise bei der Feuerwehr, sich zu informieren und Neues zu erlernen, um letztlich jeweils den Stempel im Pass zu ergattern. „Nur wer erfolgreich einen komplettierten Mitmachpass vorzeigen kann, erhält für sein Engagement eine Belohnung“, betonte Sterk.

Ob Wikingerschach, Trockenfischen, Crêpes backen, Billard spielen, Taekwondo ausprobieren, Cocktails mixen, Seilhüpfen, Dosenwerfen, Quizfragen beantworten oder Geschicklichkeitsparcours: Die Vielfalt der zu absovierenden Stationen ließ bei jungen Teilnehmern und Erwachsenen keine Wünsche offen, zumal die Gäste mit leckerem Spanferkel, kühlem Eis aber auch mit Kaffee und Kuchen zur fetzigen Musik von DJ Jannick Schindler samt orientalischer Tanzvorführung der Schüler der dritten und vierten Klasse und den Breakdancern der „Infinity-Crew“ bestens verwöhnt und unterhalten wurden. „LA in Action sollte es öfters im Jahr geben, am liebsten während der Schulzeiten, dass wäre der Knaller!“, meinte der zehnjährige Felix, während er voller Stolz seinen vollen Mitmach-Pass präsentiert. ah

Auch bei der Taekwondo-Station mit Trainer Felix Clemens sind die Kinder mit vollem Einsatz dabei. *Bild: Andy Heinrich*

Forum Junger Musiker

„Gesang, Gitarre und Klavier“ vor vollem Haus im Münzhof

Einen großartigen Erfolg verbuchte die Jugendmusikschule mit einem weiteren Auftritt in der Konzertreihe „Forum Junger Musiker“.

Letzten Freitag, 28. Juni, präsentierten sich die Sänger, Gitarristen und Pianisten einem großen Publikum, denn der Münzhof war bis auf den letzten Platz belegt, selbst die Empore war rappelvoll.

Die jüngsten Sängerinnen, Laila und Mara, begrüßten auf Stöckelschuhen und mit Federboa und Hut gekleidet die Zuhörer mit dem Lied „Kinder sind das Größte“ und ernteten für ihren Auftritt großen Applaus.

Von einem Streichquartett begleitet entführte ein Kinder-Ensemble in Schuluniformen gekleidet in die Welt der „Kinder des Monsieur Matthieu“.

Die jugendlichen Sängerinnen, am Klavier begleitet von ihrer Musiklehrerin Andrea Grözinger, dem Gitarrenensemble und einem Percussion-Duo unter der Leitung von Thomas Gollinger, überzeugten in mehrstimmigen Liedern mit ihren gut ausgebildeten Stimmen.

Thomas Gollingers Gitarrenschüler, angekündigt von der reizenden Tiziana, überzeugten in verschiedenen Formationen. Auch die vierhändige Stücke der Klavierschüler von Andrea Grözinger begeisterten im abwechslungsreichen Programm – alles in allem ein gelungenes Konzert, das hoffentlich, hört man das Publikum, bald eine Fortsetzung findet. ag

Diese Mädchen in Kostümen von Margit Weger führten den Titel „Supercalifragilistic“ aus dem Musical „Mary Poppins“ auf. *Bild: gl*

Rennen für den guten Zweck:

Am Uferfest geht´s zum Staffellauf an den Start

Sich sportlich betätigen, den Teamgeist fördern, gemeinsam Spaß haben – und dabei anderen Menschen auch noch etwas Gutes tun. Dies sind schon einmal vier Gründe, um an den Start zu gehen, nochmal tief durchzuatmen – und losrennen.

Auch beim diesjährigen Langenargener Uferfest gehört der Staffellauf fest zum Programm. Zeit, um sich die nötige Kondition anzutrainieren, bleibt den Mannschaften noch bis zum Morgen des Sonntag, 28. Juli. Diese treffen sich dann um 13.30 Uhr beim „La Brise" am Anmeldestand. Der Startschuss erfolgt um 14 Uhr.

Aber keine Sorge: So anstrengend wie sonst wird es garantiert nicht, denn die Teilnehmer können sich über zwei Neuheiten freuen: Zum einen wurde der Laufmodus geändert. „In den vergangenen Jahren mussten die Teilnehmer eine 400-Meter-Strecke bewältigen. Viele haben sich dabei selbst überschätzt", erklärt die Jugendbeauftragte der Gemeinde Gisela Sterk beim Pressegespräch am Mittwoch, den 26. Juni. Dies hätte in nicht seltenen Fällen zur Übelkeit geführt. Aus diesem Grund sei die Laufstrecke der Pendelstaffel nun stark gekürzt worden.

Los geht´s auf der Höhe des „La Brise". Der Staffelwechsel erfolgt auf Höhe des Rathauseingangs in der Oberen Seestraße. Ebenfalls neu ist die Prämierung der originellsten Teambekleidung.

Auch beim achten Staffellauf sind Anmeldungen bis kurz vor dem Laufstart möglich. Die benötigten Formulare liegen im Rathaus, im Amt für Tourismus, Kultur und Marketing (TKM), in der Bücherei und der Jugendmusikschule aus. Sobald diese von den Teilnehmern ausgefüllt worden sind, werden die Formulare, an Gisela Sterk adressiert, im Rathaus abgegeben.

Damit auch die jüngeren unter den Läufern ihre Chance auf den Sieg bekommen, gibt es wieder einen Kinder-Staffellauf. Unter Kinder laufen alle ab dem Jahrgang 2001.

Eine Mannschaft muss aus vier Läufern bestehen, wobei Männer und Frauen nicht getrennt werden. Mitmachen kann jeder.

Die Teilnahmegebühr beträgt 25 Euro, die natürlich dem guten Zweck gespendet wird. Um das Geld aufzutreiben, können sich die Mannschaften nach Sponsoren umsehen, unter deren Logo sie dann laufen werden. An wen das vom Staffelauf eingenommene Geld gehen soll, wissen die Organisatoren Sandra Sobek vom Turnverein Langenargen 02 (TVL 02) und Gisela Sterk, die durch die Gemeindeverwaltung, Bauhof und der Volksbank Friedrichshafen unterstützt wurden, auch schon ganz genau: An die Lebenshilfe e.V. Bodenseekreis.

Diese wurde 1965 von Eltern gegründet, deren Kinder unter Behinderungen leiden. „Uns ist wichtig, dass wir den Eltern eine Entlastung bieten und die betroffenen Familien beraten können", sagt die Vorsitzende des Vereins Heide-Rose Rauch.

Aus diesem Grund werden von den Mitarbeitern der Lebenshilfe auch viele Freizeitaktivitäten für Menschen mit Behinderungen angeboten. So auch Freizeittreffs, Sportgruppen und Ferienangebote.

Also ran an den Start und dann heißt es auch in diesem Jahr: Auf die Plätze, fertig los! as

Info, Anmelden: www.langenargen.de oder per E-Mail an Sandra Sobeck: turnen@turnverein-langenargen.de; die Obere Seestraße wird ab dem Rathaus bis zum „La Brise" von 13 Uhr bis mindestens 15.15 Uhr gesperrt sein

V. l.: In diesem Jahr machen sie sich für Menschen mit Behinderungen stark: Sandra Sobeck (TVL02), Jugendbeauftragte Gisela Sterk, Sabrina Dziewas (Volksbank Friedrichshafen, Filialbereichsleiterin), Heide-Rose-Rauch (Vorstandsvorsitzende Lebenshilfe Bodenseereis e.V.) und Gabi Müller (Büroleitung bei der Lebenshilfe). Bild: Stefanie Adomeit (as)

11. Internationales Jugendcamp der Eisstockschützen am 6./7. Juli

Die Pflastersteinbahnen im Sportzentrum Langenargen werden einmal mehr Trainingscamp der Jugend – und der Nachwuchssuche für die deutschen Spitzenteams. Mannschaften aus Baden-Württemberg, Bayern, Tirol und Südtirol werden am Wochenende des 6./7. Juli daran teilnehmen. Da erfüllt sich für manches Nachwuchstalent möglicherweise der Traum einer „stiel"-vollen Karriere im Eisstockschützensport.

Großmannzelte auf dem Gelände, Kartoffelschälschicht drüben bei Franz Göppinger im Schwedi, die Bundestrainerin zur Beratung, es bleibt ernsthaft am Samstag mit Hin-, Vor- und Rückrunden, ein echtes Turnier.

Jux- und Schleifchenturniere, als Olympiade der nicht ganz ernsten Art mit Bierkrugschieben, Nagelbalken und Geschicklichkeitsparcour folgen am Sonntag mit Siegerehrung nach dem Mittag.

Da Publikum gern gesehen ist, wird jeweils ganztags mit Getränken bewirtet. Der Vorteil des Eisstockschützensports, so Jugendbetreuer und Organisator Bruno Morandell, liegt darin, dass man schon mit wenigen Spielern ein Training hinbekommt. Anwesenheitspflicht als Mannschaftsmitglied besteht hier keine, ab zehn Jahren darf Di. u. Do. 18-20 Uhr als Mitglied trainiert werden. Am Uferfest wird der ESC wieder mit Pizza- und Opaschnappsstand vertreten sein. Beim Lebensmittelgeschäft am Bahnhof hat der Verein einen Schaukasten bestückt, auch dort kann man sich regelmäßig informieren. (tv) www.esc-langenargen.de

Zur Talentsichtung erwartet werden: Bundestrainerin Uschi Kuntner (Mittl. Reihe, Erste v. l.) Landesobmann des Eisstockschützenverbandes BW: Alois Pöhler (Hintere Reihe, Zweiter v. l.). ESC-Jugendleiter Roland Götze (Fünfter v. l., Mittl. Reihe). Bild: bm, 2012

Fallschirm-Zielsprungwettbewerb im Strandbad LA

Fr., 5. Juli, 16 Uhr, findet im Strandbad Langenargen ein Fallschirm-Zielsprungwettbewerb statt.

40 erfahrene Fallschirmspringer aus ganz Europa wagen den Sprung aus dem Hubschrauber und müssen so nah wie möglich mit ihren Fallschirmen auf der markierten Fläche auf dem Badefloß im Strandbad Langenargen landen.

Der Fallschirm-Zielsprungwettbewerb ist die zweite Station der Red Bull Lake Jump Challenge, die vom 5.-7. Juli an neun Orten rund um den Bodensee ausgetragen wird.

Weitere Informationen zur Red Bull Lake Jump Challenge 2013 unter www.redbull.at o. www.hsv-redbull.at

Strandbad, Untere Seestr. 107, 07543 - 2207, info@strandbad-la.de *tourist-info*

Summer-Jam

Sa., 6. Juli, 10.30 Uhr, lädt Sie die „Imperial Jazzband", eine Dixieland-Formation mit Musikern aus dem deutschen und Schweizerischen Bodenseeraum, zum „Summer Jam" auf den Langenargener Münzhof-Vorplatz ein.

Fetzigen Oldtime-Jazz und melodiösen „Happy-Dixieland" – sie versetzen die Zuhörer einen Vormittag lang in das schwarze New Orleans.

Das Münzhof-Team serviert Ihnen leckere Snacks und kühle Getränke.

Jazzfrühschoppen auf dem Münzhof-Vorplatz, 6. Juli, 10.30 Uhr. Der Eintritt ist frei, bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Münzhof statt. vv

Kunstszene

Stipendiatenausstellung im Kavalierhaus wird eröffnet

So., 7. Juli, 11 Uhr, wird in der Produzentengalerie im Kavalierhaus die Ausstellung der 33. Stipendiatin Langenargens, Eva Rosenstiel, eröffnet.

Das Kulturamt der Gemeinde Langenargen und die Künstlerin freuen sich auf Ihren Besuch. *Kulturamt Langenargen*

Büchertreff

Bücherei im Münzhof

Do., 11. Juli, beginnt um 19.15 Uhr ein weiterer „Büchertreff" in der Bücherei am Münzhof.

Es wird das Buch „Der Fall Collini" von Ferdinand von Schirach gelesen.

Der Eintritt ist frei. Alle Literaturinteressierten sind herzlich willkommen. tb

Turmbesteigung täglich 10-12 und 13-17 Uhr. Eintritt. Mit Gästekarte frei.

jeden Freitag		
8.30 Uhr	Yoga am See beim Kinderspielplatz. Unkostenbeitrag.	Uferpromenade
10.30 Uhr	Historische Stadtführung, Familienführung; kostenlos. Mit Gisela Rodinger und Clothilde Fessler.	vor dem Schloss
19.30 Uhr	Schlosskonzerte der Extraklasse. Eintritt.	Schloss
jeden Dienstag		
7.30-9 Uhr	Frühschwimmen	Strandbad
10 Uhr	Energie tanken am See mit Jin Shin Jyutsu. Beim Kinderspielplatz. Sitzunterlage mitbringen, Info: 9398360 oder 0171/4140386	Uferpromenade
10 Uhr	Gästebegrüßung; mit Gästekarte frei.	Tourist-Info
14 Uhr	Aquarell-Schnupperstunde: Anmeld. bis Mo., Tel. 3542	Am Rosenstock
18 Uhr	Boccia – Präzisionssport mit dem Partnerschaftsverein LA-Noli	Kavalierhaus
jeden Mittwoch		
15 Uhr	Führung durch das Museum; Eintritt ohne Zuschlag, Gästekarte frei.	Museum
jeden Donnerstag		
7.30-9 Uhr	Frühschwimmen	Strandbad
8-13 Uhr	Wochenmarkt	vor dem Rathaus
9.45 Uhr	1/4 vor 10 in Sankt Martin: Kirchen-Führung m. Orgelkonzert	Sankt Martin
19 Uhr	Aquarobic	Strandbad
Freitag, 5. Juli		
15 Uhr	Lesezeit für Kinder ab 4 J., Anmeld. Tel.: 2559 erforderl., Eintritt frei.	Bücherei, Münzhof
16 Uhr	Lake Jump Challenge. Fallschirmzielsprungwettbewerb	Strandbad
19.30 Uhr	Langenargener Schlosskonzerte 2013; Classic – Folk – Jazz –Klezmer mit dem Faltenradio Vorverkauf bei der Tourist-Info, Tel.: 9330-92. Eintritt.	Schloss
Samstag, 6. Juli		
10.30 Uhr	„Summer Jam": „Imperial Jazzband", Dixieland-Formation	Münzhof
Sonntag, 7. Juli		
11 Uhr	Vernissage zur Stipendiaten-Ausstellung: „Promenade" Fotografie, Malerei, Installation von Eva Rosenstiel	Kavalierhausgalerie
20 Uhr	Promenadenkonzert: Männergesangverein „Frohsinn" LA	Konzertmuschel
Mittwoch, 10. Juli		
9 Uhr	„Kinder-Piratenfahrt"; Anmeld. bis Di., 18 Uhr: 9330-92 Eintritt.	Gondelhafen
17 Uhr	Rundfahrt mit der Kapitänsschaluppe; Anmeld. bis Di., 18 Uhr	Tourist-Info
20 Uhr	Tanzabend auf der Terrasse (o. Saal). Eintritt frei.	Schloss
Donnerstag, 11. Juli		
17 Uhr	Hafenfest mit dem Duo Stefan Schnell und Roland Danneberger Musik ab 18.30 Uhr; (Turmbesteigung bis Sonnenuntergang)	Gondelhafen
19.15 Uhr	Büchertreff: „Der Fall Collini" von Ferdinand von Schirach.	Bücherei, Münzhof
Freitag, 12. Juli		
15 Uhr	Gästenachmittag im Institut für Seenforschung, Referentin: Dipl.-Biol. Petra Teiber-Sießegger	ISF
19.30 Uhr	Langenargener Schlosskonzerte 2013: Das Szymanowski Quartett	Schloss

Hinweis: Telefonnummern für Langenargen mit Vorwahl 07543-…

Familien

Familientreff

Gespräche und Beratung zu Erziehung, Partnerschaft und Familienalltag; mittwochs 15-17 Uhr, Amthausstraße 13. Mit Susanne Wagner, Ansprechpartnerin des Jugendamtes.

susanne.wagner@bodenseekreis.de

Unsere Kleinsten

Rumpelstilzchen Qualifizierter Babytreff

Jeden Mi., 9.30-11 Uhr, Amthausstr. 13. Mit Birgit Kleine, für Mütter und Väter und ihre Babys ab den ersten Wochen bis zu etwa einem Jahr. Offen für alle.

www.rumpelstilzchen-langenargen.de

Unsere Wilden

Offener Montagstreff

Für Eltern und Kinder und alle Interessierten; montags von 15-17 Uhr. Amtshausstraße 13: Kontakte knüpfen – Gespräche führen, sich austauschen – Info u. Anmeldung bei Margrit Wahl, 07543 499089. Kinderbetreuung mit Manuela Darga.

Montag 8. Juli: Wir besuchen das Strandbad. Margrit Wahl, VHS Dozentin für Aqua Fitness und Babyschwimmen, gibt Anleitungen, um den Kindern den Spaß am Wasser zu erhalten, und eventuelle Ängste abzubauen. Bei schlechtem Wetter, treffen wir uns in den Räumen des Treffs.

Jugendmusikschule „Offener Unterricht“

Die Schnupperaktion in den Räumen der JMS wird mit einem offenen Unterricht verbunden, bei dem alle interessierten Kinder und Jugendliche vom jeweiligen Lehrer interessante Informationen über die einzelnen Instrumente erhalten können. Auch die Musikschüler, die jetzt schon ein Instrument spielen lernen, erzählen dazu etwas aus ihren Erfahrungen. Das sind die einzelen Instrumente, die ihr spielen lernen könnt, an jedem der drei Tage gibt es etwas Neues kennenzulernen:

Di., 9. Juli, 17-19 Uhr: Cello, Kontrabass, Waldhorn, Euphonium, Tuba, Klavier, Gesang, Cajon.

Mi., 10. Juli, 17-19 Uhr: Blockflöte, Musikalische Grundausbildung, Fagott, Saxofon, Trompete, Posaune, Gitarre, E-Baß, Schlagzeug.

Do., 11. Juli, 17-19 Uhr: Geige, Bratsche, Querflöte, Klarinette.

Schnupperaktionen für den Musikgarten und die Musikalische Früherziehung werden im September folgen. Auskunft: 07543/ 93 18 12, info@jugendmusikschule-langenargen.de gl

Jugendhaus Stellwerk

Für Jugendliche ab 13 Jahren. Am Freitag, 19. Juli, veranstaltet das Jugendhaus Stellwerk einen kleinen Summer Jam mit „Tag der offenen Tür“ ab 16 Uhr. Für das leibliche Wohl, Spiel & Spass wird von den Stellwerk-Teammitgliedern und den ehrenamtlichen Helfern gesorgt.

Weitere Infos, Programm, Kontakt unter: stellwerk.la@gmail.de oder lenz@langenargen.de

Fanfarenzug Kaiser Wilhelm

Jugendliche ab 14 Jahren, auch ohne musikalische Vor- und Grundkenntnisse, bilden wir zu Fanfarenbläsern, Trommlern und Fahnenschwingern aus. Proben montags und freitags um 20.30 Uhr im Narrenschuppen, in der Kanalstraße in Langenargen, schaut einfach mal vorbei.

Übung der Jugendfeuerwehr

Mo., 8. Juli, 17 Uhr, Bootsliegeplatz der Feuerwehr Langenargen. Zur Langenargen Jugendfeuerwehr können interessierte Mädchen und Jungen kommen, die mindestens 12 Jahre alt sind körperlich fit sind und in der Gemeinde Langenargen und Oberdorf wohnen.

www.feuerwehr.langenargen.de

Die „Unsrigen“ laden ein

DRK, Ortsgruppe Langenargen:

Dienst-Abend am Freitag, 5. Juli, 19 Uhr im DRK-Heim: Vorbereitungen Uferfest und Funkübung (M. Janisch).

Pfäläller-Versammlung

Freitag, 5. Juli, Beginn 20 Uhr, Hotel Engel: Einteilung Uferfest.

SPD-Stammtisch

Montag, 8. Juli, 19 Uhr, Restaurant „El Greco“. Gäste herzlich willkommen.

Freiwillige Feuerwehr

Montag, 8. Juli, 20 Uhr: Übung Zug 1,2 und Oberdorf. ws

Gruppe der Schussengeister

Mi., 10. Juli, 19 Uhr, Treff und Hockete im Restaurant „Hirsch“ in Oberdorf.

FFW Langenargen-Oberdorf (Altersabteilung)

Nächster Treff am Mo., 8. Juli, ab 19 Uhr im Festzelt des Musikvereins Eriskirch an der Schussen.

Jahrgang 1931

Für die Tagesfahrt zur Landesgartenschau am Montag, 15. Juli, ab Bahnhof Langenargen um 8.30 Uhr, bitte baldige telefonische Anmeldung.

Jahrgang 1938

Fahrradtour am Dienstag, 23. Juli, Treffpunkt Bahnhof 16.30 Uhr oder Hock in der „Tenne“ 17.30 Uhr.

Andere laden ein

Tango im Schloss

Tanzveranstaltung: Diesmal mit Arlenka (DJ) & Bernhard Klas, Feldkirch. 16. Juli, 18 Uhr Praktika; **19.30 Uhr Milonga**. *www.tangoambodensee.info*

NABU-Wanderung durch den Eistobel bei Isny

Der NABU lädt am So., 7. Juli, alle Mitglieder, Interessierte und Gäste zu einer Wanderung durch den Eistobel bei Isny ein. Die Gehstrecke beträgt ca. 9 km, die Dauer ca. 3,5 Stunden.

Treffpunkt: Parkplatz Rathaus Ailingen um 7.15 Uhr, Parkplatz Kaufland Eriskirch um 7.30 Uhr und Parkplatz LIDL in Tettnang um 7.45 Uhr, die Leitung hat Jörgen Illmann (Tel. 07541 / 57044). Es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Die Wanderung findet nur bei trockener Witterung statt.

Aus der Nachbarschaft

Ausstellung über James Rizzi im Bürgerhaus Alte Schule Eriskirch

1950 in Brooklyn geboren, studierte James Rizzi Kunst, wobei er über die Jahre seinen charakteristischen Stil entwickelte. Er schuf ein Meer von farbenfrohen Bildern, die vor Lebensfreude nur so sprühen.

Mit seinen kindlich-naiv wirkenden Motiven gelangte Rizzi zu weltweitem Ruhm. Besonders Kinder fühlen sich von seiner Kunst angezogen. Mit seinen quietschbunten Motiven bemalte er Häuser, Autos, Flugzeuge und sogar Turnschuhe. Er lebte bis zu seinem Tod am 26. Dezember 2011 in seinem Atelier-Loft im New Yorker Stadtteil Soho. Der Eintritt ist frei.

Öffnungszeiten: Samstags 14-18 Uhr und sonntags 11-18 Uhr – bis 28. Juli.

Live-Konzert: Duo Domestiko im Eulenspiegel Wasserburg

Mehrsprachiger Funk, Soul, Reggae, Polka, Samba, Bossanova & Jazz-Manouche: Duo Domestiko live ab 19.30 Uhr im Café Restaurant Eulenspiegel; mit Matias Collantes (Gitarre, Gesang) und Dominik Blöchl (Akkordeon, Gesang). Freitag, 5. Juli, 19.30 Uhr. Eintritt frei. Der Hut geht rum. il

Geben ist „see“liger

Blutspendetermin in Kressbronn

Beim DRK-Blutspendedienst zählt jede Spende: Der DRK-Blutspendedienst bittet um Unterstützung durch eine Blutspende

am Montag, 8. Juli, 15-19.30 Uhr, Seesporthalle, Maicherstr. 33, Kressbronn

Info unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 u. www.blutspende.de

Beruf und Ausbildung

Anmeldestart bei „wissen was geht!“ 2013

Ausbildungsplätze, Firmen und Berufe in den Sommerferien kennenlernen. Dies ermöglicht auch in diesem Jahr die Wirtschaftsförderung Bodenseekreis (WFB) mit der Aktion „wissen was geht!“. Jugendliche im Alter zwischen 14 und 20 Jahren haben dabei die Möglichkeit, jeweils an einem halben Tag, in den Sommerferien Unternehmen des Bodenseekreises kennenzulernen.

Interessierte können sich ab sofort unter www.wissen-was-geht.de oder 07541/38588-0 oder 07551/9471937 anmelden. Eine rechtzeitige Anmeldung wird empfohlen, denn die Plätze sind sehr begehrt und begrenzt. Unter allen Teilnehmern wird zudem eine Kartfahrt mit Tim Zimmermann, einem der besten Kartfahrer in ganz Deutschland, verlost.

Hilfe und Beratung

Suppenküche Samariter: Samstags bei Familie Reitemann, 13-17 Uhr, Friedrichshafener Str. 17/1, Langenargen.

Beschützendes Haus Bodenseekreis: Frauen- und Kinderschutzhaus. Mo. - Fr., telefonisch 8.30-15 Uhr. 07541 - 4893626 www.frauenhaus-bodenseekreis.de.

Hilfe bei Überschuldung: DGV Deutsche Gesellschaft z. Förderung d. Verbraucherentschuldung e.V.; Info und Termine unter 0761 - 292869-0.

Erziehungs-, Fam.- u. Jugendberatung der Caritas Bodensee-Oberschwaben: 07541-3000-40, Katharinenstr. 16, FN.

Selbsthilfegruppe für Angehörige von Alkohol- u. Medikamentenabhängigen: Mehrgenerationenhaus, Spitalstraße 3, Markdorf, Info 07555 - 919841

Ergänzende Altersvorsorge: Speziell geschulte Experten, kostenlos, neutral. *„Servicezentrum für Altersvorsorge“ Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge. www.deutsche-rentenversicherung-bw.de*

AIDS- und STD-Beratungsstelle im Gesundheitsamt FN: Albrechtstraße 75; Anonyme Beratung und kostenlose, anonyme HIV-Tests, mittwochs 15-17 Uhr u. Termine auf Anfrage. 07541 - 204 58 60.
www.bodenseekreis.de/gesundheitsamt

Die Energieberater der Verbraucherzentrale helfen bei Fragen z. Energieverbrauch; kostenlos: *0800 – 809 802 400, u. www.verbraucherzentrale-energieberatung.de*

Energiespartipps: Energieagentur Bodenseekreis, 07541-28 99 51 0, info@energieagentur-bodenseekreis.de oder bei einer ihrer Außenstellen. *Info: www.energieagentur-bodenseekreis.de*

Selbsthilfegruppe für Stalking-Opfer

Betroffene können sich bei der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen, Landratsamt Bodenseekreis anmelden: 07541 - 204-5838; selbsthilfe@bodenseekreis.de

Nicht nur für Senioren

Sozialstation St. Martin: Kranken-, Altenpflege, Familienpflege. Büro: Mo.-Do. 8-16, Fr. 8-12 Uhr; Einsätze auch rund um die Uhr unter Tel.: 1270;
Essen auf Rädern: Tel.: 1270, werktags 8.30-10 Uhr.

Nachbarschaftshilfe: Monika Baumann, neue Tel.: 07543 - 964267. Persönliche Beratung Di., 8-16 Uhr und Do., 8-11 Uhr, Klosterstr. 35, Sozialstation.

Projekt JA! – Jung für Alt: Sozialprojekt; Vermittlung jugendlicher Helfer an ältere u./oder hilfebedürftige Menschen. Sozialdienst Telefon 499028 und Gisela Sterk, Telefon 9330-47.

Seniorenberatung in Langenargen: Di. u. Mi., Sozialdienstbüro, Seniorenwohnanlage, Eugen-Kauffmannstraße 2, Anmeldung: Telefon 499028.

Der Pflegestützpunkt Bodenseekreis: Kostenlose, neutrale Information u. Beratung für Betroffene, Angehörige u. Interessierte über gesetzliche u. kommunale Pflege-Leistungen; Hausbesuch möglich. Glärnischstr. 1-3, Zi. G 102, FN. Mo.- Fr. 9-12 Uhr; Do. 14-17 Uhr.
Ursula Eberhart, 07541 - 204-51 95
Gabriele Knöpfle, 07541 - 204-51 96
pflegestuetzpunkt@bodenseekreis.de

„Älter werden – was dann?“

Vortragsreihe: „Wenn das Denken nicht mehr gelingt“ – Demenz und Möglichkeiten der Unterstützung im Alltag Mi., 10. Juli, 19 Uhr in Friedrichshafen, Haus der kirchlichen Dienste, Katharinenstraße 16.

Der Vortrag soll den Zuhörern das Krankheitsbild der Demenz nahe bringen, erste Anzeichen beschreiben und den geeigneten Umgang mit Erkrankten beleuchten. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, der Referentin konkrete Fragen zu stellen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Ansprechpartnerin im Landratsamt ist Wiltrud Bolien, Tel.: 07541 204-5640, wiltrud.bolien@bodenseekreis.de

Unterstützte Selbsthilfegruppe

Menschen mit beginnender Demenz: Treffen am Do., 18. Juli, 14.30- 16.30 Uhr im Haus der Kirchlichen Dienste, Katharinenstr. 16 in Friedrichshafen statt.

Info: Edgar Störk, Caritas Zentrum, Tel.: 07541 - 30000 oder Bruna Wernet, Deutsches Rotes Kreuz, 07541 - 504126

„Parkinson – mehr als Zittern“ Klinikum FN, Mi.,17. Juli

Bei der nächsten „Chefarztvisite“, am Mittwoch, 17. Juli, wird der Chefarzt der Neurologischen Klinik, Prof. Dr. Roman Huber über „Parkinson – mehr als Zittern“ sprechen. Zur monatliche „Chefarztvisite“ lädt das Klinikum Friedrichshafen zu Patientenvorträgen ein, die um 19 Uhr im Auditorium des Klinikums beginnen.

Die Parkinson Krankheit ist eine sehr häufige neurologische Erkrankung, es wird jährlich von etwa 13 000 Neuerkrankungen ausgegangen. Betroffene weisen zahlreiche Symptome wie Rigor (Muskelsteifigkeit), Akinese (Bewegungsverlangsamung) und Tremor (Zittern) auf. Jenseits dieser sehr bekannten Symptome bestehen jedoch viele weniger bekannte Störungen wie beispielsweise eine Veränderung des Schlafverhaltens, psychische Auffälligkeiten oder eine Störung des vegetativen Nervensystems. Die medikamentöse Therapie der Krankheit erfordert eine individuell angepasste symptomatische Behandlung. Im Anschluss an den Vortrag ist selbstverständlich Zeit für Ihre Fragen und eine umfassende Diskussion. kf
www.klinikum-fn.de

Senioren
BEGEGNUNGS-STÄTTE LANGENARGEN

Veranstaltungskalender

vom 8. Juli bis 12. Juli 2013

Cafeteria geöffnet: Di. bis Do. 14-17; Fr. 16.30-18 Uhr

Montag, 8. Juli
9:30 Tennis
10:00 Aquarell-Malen
16:00 Englisch-Konversation

Dienstag, 9. Juli
9:00 Nordic-Walking
14:30 Jahrgänger 1924

Mittwoch, 10. Juli
9:30 Tennis
11:00 Tennis
14:00 Skat
18:00 ökum. Gottesdienst

Donnerstag, 11. Juli
Wanderung: von Bad Hindelang zum Hirschberg (WF: Herkommer/Krebs s. Aushang i. d. SBS)
10:30 Frühschoppen
14:00 Kartenspiele
14:30 Jahrgänger 1925
19:00 Bridge

Freitag, 12. Juli
14:00 Schnitzen (Schule)
17:00 Holzhock in der SBS

Besondere Hinweise:
Dienstag, 16. Juli, 14 Uhr, Wanderung (WF: Beck); Mittwoch, 17. Juli, 14.30 Uhr: Singen; Donnerstag, 18. Juli, Bergtour: „Mittagsfluh“ (Gruppe Herkommer/Krebs) – 14:30 Jahrgänger 1928; Freitag, 19. Juli, Grillabend im SBS-Garten (Gruppe Herkommer/Krebs).

Sport

Einladung zur ersten Tischtennis Ortsmeisterschaft Langenargen

Am Samstag, 6. Juli, findet die erste Ortsmeisterschaft der Abteilung Tischtennis statt. Hallenöffnung ist um 10 Uhr im Sportzentrum Langenargen. Spielbeginn ist 11 Uhr. Dabei werden sich die Spieler(innen) in verschiedenen Klassen messen. Die Mitglieder der Abteilung Tischtennis werden nach dem Turnier den Tag bei gemütlichem Grillen ausklingen lassen. Bei Interesse einfach Grillgut mitbringen. jb

www.tischtennis-langenargen.de

Kart-EM Genk: Tim Zimmermann etabliert sich in der Weltspitze

Tim Zimmermann hat am 29.-30. Juni sein bisher erfolgreichstes Wochenende im Schaltkart absolviert. Mit einem hervorragenden 19. Rang bei der Kart-Europameisterschaft im belgischen Genk mischte sich der 16-Jährige bereits bei seinem fünften KZ2-Einsatz unter die weltbesten Schaltkart-Piloten.

„Ich bin mit dem EM-Wochenende absolut zufrieden, vor allem auch unter dem Aspekt, dass ich als einer der jüngsten Teilnehmer sowie als Rookie in der KZ-Klasse den Einzug ins Finale geschafft habe. Ohne den Startcrash wäre sogar eine Top 10 Platzierung möglich gewesen“, freute sich der ADAC-Stiftung-Sport-Förderpilot am Sonntagabend.

Die fahrerisch sehr anspruchsvolle Strecke im belgischen Genk scheint dem ADAC Rookie Champion 2012 sehr gut zu liegen. Bereits im Vorjahr konnte Tim Zimmermann – damals noch in der KF-Klasse – ein Rennen gewinnen. Und nahm sich für die mit 84 Top-Piloten besetzte EM-Veranstaltung selbstbewusst eine Top20 Platzierung vor.

Ein enttäuschender 67. Rang im verregneten Zeittraining brachte vorerst jedoch eine schwierige Ausgangsposition für die sechs anstehenden Qualifikationsläufe.

„Das Zeittraining im Regen verlief für mich sehr ungünstig, da ich in meiner Gruppe im Verkehr stecken blieb und somit keine zusammenhängende Zeit fahren konnte. Die 102 Prozent Regelung kam ebenfalls hinzu, was für mich bedeutete, dass ich in jedem Heat aus der 10. Reihe starten musste“, erinnert sich der junge Langenargener.

Die Positionen acht, elf, neun und sieben, sowie zwei Ausfälle brachten eine Verbesserung auf den 47. Gesamtrang und Tim Zimmermann ging vom 24. Startplatz zuversichtlich ins wichtige Prefinale.

Hier gelang dem Schaltkart-Neueinsteiger eine erneut fehlerfreie Performance und mit dem 13. Rang seine bisher beste Platzierung im internationalen Vergleich mit den weltbesten KZ2-Piloten.

„Im Finale gab es zu Beginn einen großen Startcrash, den ich komplett umfahren musste. Das warf mich weit zurück, doch konnte ich dann im weiteren Rennverlauf noch einige Plätze gutmachen und kam schlussendlich auf dem 19. Platz ins Ziel. Mit diesem Ergebnis in meinem erst fünften Schaltkartrennen bin ich sehr zufrieden. Ein großer Dank gilt meinem Fitnesscoach Jens Baron, mit dem ich mich in den letzten Wochen intensiv auf die EM vorbereitet habe.“

Tim Zimmermann mit der Kartnummer 195 auf den Kart-Europameisterschaften im belgischen Genk am letzten Juniwochenende. Bild: mm

Rennmechaniker Aljosha Perin ergänzt: „Tim konnte nahtlos an die Leistung von Wackersdorf anknüpfen und sich sogar noch steigern. Vor allem seine ausgezeichnete Fitness macht sich jetzt bemerkbar, da bei einer EM mit so vielen Trainings und Rennen eine gute Ausdauer unabdingbar ist.“

Bereits am 13./14. Juli sitzt Tim Zimmermann bei der Deutschen Schaltkart Meisterschaft (DSKM) in Kerpen erneut in seinem Kart. hs

www.tim-zimmermann.com

Die ESC Jugend bei der Talentsichtung, Marc Schraff Südwestdeutscher Meister

Die Jugend des ESC Langenargen absolvierten ein sehr interessantes Wochenende im Zielwettbewerb auf den Sommerbahnen in Ebhausen, denn dort fand die Südwestdeutsche Meisterschaft der Jugend und Junioren statt. Die Veranstaltung wurde vom DESV neu ins Leben gerufen und so war es dann auch in der Region Südwest die erste deutsche zentrale Talentsichtung. Ziel der Jugendspieler war, in den vordersten Plätzen anzukommen, da bei guter Leistung die Chance bestand, zur Deutschen Meisterschaft am 7./8. September in Kühbach zugelassen zu werden.

Beim Talentsichtungslehrgang schaffte Elias Raich vom ESC Langenargen in der U14 Klasse mit 267 Punkten einen tollen 4. Platz, schrammte aber damit knapp an der Teilnahmeberechtigung vorbei. Weitere ESC Langenargen Teilnehmer waren Philipp Fritsch mit einem 7. Rang und 242 Punkten und Christian Späthe mit einem 11. Rang. Sieger wurde Alexej Ursoff vom VFL Munderkingen vor zwei Spielern aus Friedrichshall, die mit insgesamt sechs Jugendlichen auftraten. Da bei diesen Durchgängen nicht mit Jugendstöcken geschossen wurde, sondern mit dem für Erwachsene üblichen Stockmaterial, war der Muskelkater nach Spielende entsprechend spürbar.

Anschließend fand die Südwestdeutsche Meisterschaft der U14 Jugend statt. Hier domminierten die Spieler des Friedrichshaller SV das gesamte Feld mit einem 1., 2., 5., 7. Und 8. Platz. Umso erfreulicher ist, das der Langenargener Spieler Christian Späthe mit 205 Punkte einen 3. Platz erkämpfte und sogar den in der Talentsichtung führenden Alexej Ursoff auf den 4. Platz verweisen konnte. Philipp Fritsch schaffte einen 6. und Elias Raich einen 9. Platz.

Da die ersten drei zur Deutschen Meisterschaft fahren dürfen, war die Freude bei Christian Späthe natürlich sehr groß.

In der U23 Klasse nahmen ebenfalls gleich drei Langenargener Spieler teil. Völlig aus dem Häuschen war Marc Schraff, denn er konnte das Turnier mit 259 Punkten für sich entscheiden, ist somit Südwestdeutscher Meister (der erste Langenargener Junior, der dies schafft) und wird somit die Region Südwest bei den Deutschen Meisterschaften in Kühbach vertreten.

Einen tollen Achtungserfolg erzielte Sabrina Mößinger vom EHC Freiburg mit einem hervorragenden 2. Platz und 256 Punkten. Danach wieder die Dominanz der Friedrichshaller mit einem 3., 4., 6., 8. Und 9. Rang.

Die ESC Spieler Marius Kindermann erreichten einen tollen 5. und Florian Morandell einen 12. Rang, er war der Pechvogel des Tages, bei ihm lief gar nichts zusammen.

Da einige Jugendliche in der U23 sich für die U19 entschieden, da sie sich dort bessere Siegchancen ausrechnen, darf auch Marius Kindermann bei den Deutschen Meisterschaften starten.

Große Freude beim ESC Langenargen für diese Achtungserfolge und ein Beweis für die gute Jugendarbeit von Roland Götze und seinem Team. rk

Den TCL Damen 50 gelingt Hattrik

Buchstäblich ins Wasser gefallen ist am Samstag, 29. Juni, das Verbandsrundenspiel der Damen 50 in Mochenwangen. So mussten die Damen 50 tags drauf nochmals bei strahlendem Wetter anreisen.

Die Einzel wurden von Christiane Peschke, Claudia Kretschmer, Moni Roth und Karin Dostal in zwei Sätzen gewonnen. Geli Steiner verlor deutlich und Gisela Scherbarth konnte leider nicht den Match-Tiebreak für sich entscheiden.

So ging man mit 4:2 in die Doppel. Einzeldoppel: Kretschmer/ Scherbarth verloren 6:3 ,6:3. Zweierdoppel : Peschke/ Dostal gewannen glatt in zwei Sätzen und das Dritte: Roth/ Peter musste leider auch im Matchtiebreak den Punkt an unsere Gastgeber abgeben. So wurde ein knapper 5:4 Sieg für die Damen eingefahren.

Das nächste Spiel am kommenden Samstag, 6. Juli, auf heimischen Platz gegen Kehlen/ Meckenbeuren wird entscheiden, ob die Damen am 20. Juli im Relegationsspiel in Ulm um den Aufstieg spielen werden.

Erster Sieg für die Herren 60 des TCL

Endlich. Zu ihrem ersten Sieg kam die Mannschaft Herren 60 des TCL in der Verbandsliga gegen den TA TSV Langenau. Dieser Erfolg war nicht ganz erwartet, hatten doch eher die Langenauer in der bisherigen Saison mit guten Ergebnissen beeindruckt.

Bei strömendem Regen musste man am Samstag in die Halle des TCL ausweichen. Vielleicht ein kleiner Vorteil für die Hausherren.

Als sich in den Einzeln 2/4/6 Wolfgang Kallina im Match-Tiebreak, Tom Pavuna und Siegi Bachmann sicher in zwei Sätzen durchsetzen konnten, führte der TCL erstmals in dieser Saison nach den ersten Einzeln mit 3:0. In den folgenden Einzeln 1/3/5 bezwang Klaus Kloth seinen LK-besseren Gegner überraschend deutlich mit 6:2/6:4. Lothar Truöl hatte bei seinem 2:6/2:6 keine Chance und Otto Merle erweist sich als der Pechvogel der Saison mit nun schon seinem dritten verlorenen Match-Tiebreak, nachdem er schon den zweiten Satz im Tiebreak verloren hatte.

Dennoch war der TCL mit dem 4:2 Zwischenstand zufrieden. Den endgültigen Erfolg sicherte das zweite Doppel Truöl/ Pavuna mit einem klaren 6:3/6:1. Auch das dritte Doppel mit Müller-Thoma/ Bachmann war in einem engen Match mit 6:2/5:7/10:8 erfolgreich, während im ersten Doppel Kloth/ Kallina die Spieler nur im ersten Satz eine Chance hatten, diese im Tiebreak verloren und dann 0:6 untergingen. Aber klar, dass der erste Erfolg gefeiert wurde.

Vorschau: Was dieser erste Erfolg wert war, wird sich für den TCL im letzten Spiel am kommenden Samstag, 6. Juli, in Berghülen zeigen. Für den TCL wird dieses Spiel ein Endspiel.

Bei einer Niederlage wäre man vermutlich punktgleich mit Mengen, hätte aber den direkten Vergleich verloren und müsste absteigen. Mit einem Sieg hätte man den Klassenerhalt geschafft. Allerdings hat Berghülen am 29. Juni überraschend den Tabellenführer Geislingen bezwungen. Es wird also eine spannende Kiste. Spielbeginn ist um 14 Uhr. kk

Herren 50
Drei Doppelsiege bringen den Sieg

Am Sa., 29. Juni, siegten die Herren 50 zu Hause gegen den TC Schlier-Unterankenreute 5:4. Sie stehen damit als Aufsteiger in die Bezirksoberliga fest.

Nach den Einzeln gab es bei den Herren 50 zunächst lange Gesichter. Lag man doch etwas überaschend mit 2:4 zurück. Einzig Severin Bukovec und Wolfgang Kraut gewannen ihre Einzel. Michael Pross und Oswald Janke mussten sich jeweils im Match-Tiebrak geschlagen geben.

In den Doppeln lief es dann wesentlich besser. Alle drei Doppel konnten deutlich gewonnen werden. Michael Pross mit Hans Kretschmer, Severin Bukovec mit Wolfgang Kraut und Oswald Janke mit Gerhard Janke fuhren die zum 5:4 Sieg notwendigen Punkte ein.

Mit diesem Sieg sind die Herren 50 des TC Langenargen um den verletzten Kapitän Erwin Baierl vorzeitig in die Bezirksoberliga aufgestiegen. Herzlichen Glückwunsch!

In den Einzeln siegten für den TCL: Severin Bukovec (6:0; 6:3), Wolfgang Kraut (6:0: 6:1).

In den Doppeln siegten M. Pross/ H. Kretschmer (6:2;6:3), S. Bukovec/ W. Kraut (6:2;6:1), und O. Janke/ G. Janke (6:1;6:3).

Vorschau: Am kommenden Samstag treten die Herren 50 des TCL bei der TA SV Horgenzell an. Es gilt, mit einem Sieg ungeschlagen zu bleiben und die Tabellenführung zu verteidigen. Spielbeginn in Horgenzell: 14 Uhr. oj

Herren 40
– Was für eine Nacht – oder: Ein einzigartiges Verbandsspiel

Die Herren 40 reisten am Samstag, 29. Juni– nach telefonischer Rücksprache mit dem Gegner: „…die Plätze seien bespielbar" – um 13 Uhr nach Leutkirch. Dort aber angekommen, standen die Plätze, wie nicht anders zu erwarten, unter Wasser.

Nach mehreren Besprechungen mit dem Gegner und mehreren Versuchen, im Freien zu spielen, wurde das Spiel um 16.30 Uhr in die Halle verlegt. Vier Mannschaften wollten auf drei Hallenplätze, das erste Einzel der Herren 40 begann überhaupt erst um 18.30 Uhr. Nach und nach wurden Plätze frei, das letzte Einzel von Ralf Strobl konnte um 23 Uhr beginnen.

Nach den Einzeln stand es, wie bei den letzten beiden Verbandsspielen auch, wieder einmal 3:3: Somit mussten die Doppel entscheiden. Diese wurden gegen 24 Uhr begonnen: Nach drei sehr hart umkämpften Doppeln wurde der letzte Ball um 1:35 Uhr gespielt.

Die Herren 40 gewannen zum dritten Mal in Folge 5:4. cl

Boxteam Langenargen

Trainer Thomas Schuler (links), Boxteam Langenargen, die Langenargenerin Valmire Mahmuti (15), seit 22. Juni amtierende Deutsche Meisterin ihrer Klasse und ihr Bruder Kushtrim Mahmuti, der sich am gleichen Wochenende den baden-württembergischen Meistertitel in Leonberg holte. Bild: kk

Thomas Schuler hat den C-Schein für Trainer. Zwei baden-württembergische Vizemeister-Titel und 1993 den des Polizei-Vize-Europameisters hat er sich schon erboxt.

Ein Trainer, der sich sehen lassen kann. Umsomehr, als unter seinen erfahrenen Anweisungen gleich mehrere seiner Nachwuchstalente unter anderem mit Lob des Bundestrainers Valentin Silaghi siegreich wieder heile daheim angekommen sind.

„Im ganzen Süden gibt es eigentlich fast nur Amateur-Box-Vereine", sagt Thomas Schuler gegenüber dem Montfort-Boten. Im Sportzentrum Langenargen wird offensichtlich aber doch mit hinreichender Professionalität an die Sache herangegangen. Denn das Boxteam Langenargen zählt seit den 11. Deutschen Frauen-Meisterschaften in Straubing große Erfolge: Mit der Langenargenerin Valmire Mahmuti hat es eine amtierende Deutsche Meisterin in ihrer Klasse 66kg/ U17 und eine weitere Bronzemedaille für Jule Lacher (bis 57 kg) in seinen Reihen; und hat mit Valmires Bruder Kushtrim Mahmuti (Halbweltergewicht bis 64 kg) seit den Finalkämpfen der baden-württembergischen Meisterschaften in Leonberg am gleichen Wochenende eben auch einen Baden-Württembergischen Meister im Team.

Beide Wettkämpfe wurden vom DBV, dem Deutschen Boxsport-Verband ausgerichtet.

Das Werk ehrt den Meister – die Meister-Titel in diesem Fall gerade eben auch den Trainer. Schönes Ergebnis. Kushtrim Mahmuti ist mittlerweile für die Deutschen Meisterschaften U21 nominiert. tv

Trainingszeiten für Quereinsteiger und Neuzutritte sind auf der Website des Vereins einsehbar. Trainiert werden in den Räumen des Sportzentrum LA alle Niveaus, vom kompletten Anfänger an. Mehr: www.boxteam-langenargen.de

Herren 30 des TC Langenargen unterliegen TC Friedrichshafen

Mit einer umkämpften, am Ende jedoch deutlichen 2:7 Niederlage, mussten sich die Herren 30 letzten Sonntag gegen die Aufstiegsaspiranten aus Friedrichshafen geschlagen geben.

Den einzigen Einzelpunkt im Spiel für den TCL holte Mike Walliser, der diese Saison seinen ersten Einsatz hatte und trotz längerer Abstinenz vom Tennissport sein Einzel gewinnen konnte.

Im Doppel gewannen wie gewohnt Sternig/ Lang ihr Doppel, sodass es am Ende 2:7 stand.

Insgesamt merkte man besonders gegen die stark besetzte Friedrichshafener Mannschaft, dass neben der Nummer Eins Peter Hagmüller insbesondere auch der Kapitän des TCL, Mirko Krisan fehlt, um ernsthaft um den Aufstieg mitzuspielen. Bei Mirko Krisan fällt die komplette Saison aufgrund eines Kreuzbrandrisses aus.

Vorschau: Nächste Woche, am 7. Juli, 9 Uhr, empfangen die Herren 30 als nun Tabellenvierter zu Hause den punktgleichen Tabellendritten vom TC Blaubeuren. as

F2-Junioren sind „Mini-Europameister“

Die F2-Junioren des FV Langenargen beteiligten sich am 23. Juni an der „Mini-Europameisterschaft“, die vom TSV Eriskirch veranstaltet wurde. Jede teilnehmende Mannschaft spielte für ein Land. Die F2-Junioren des FVL waren „Spanien“. Sie setzten sich in dieser Rolle nach drei Siegen und zwei Unentschieden gegen die anderen „Nationen“ erfolgreich durch. Der TSV Eriskirch spielte für Deutschland, der TSV Tettnang durfte England sein, der SC Bürgermoos (Portugal), die TSG Ailingen (Italien) und der VfB Friedrichshafen (Frankreich) vervollständigten das EM-Feld. Mit diesem Turniersieg verteidigten die Langenargen Nachwuchskicker ihren Erfolg vom Vorjahr und wurden somit erneut „Europameister“.

Nicht weniger erfolgreich waren die Kicker aus der F1 sowie die Bambini, die in ihrer Altersklasse jeweils den zweiten Platz belegen konnten. Langenargens Juniorentrainer sprachen dem Veranstalter TSV Eriskirch am Ende ein großes Lob für „die erneute perfekte Organisation“ aus. gbr

Der frisch gekürte Mini-Europmeister 2013 v.l.n.r.: Carla Dillmann, Péter Popp, Mattis Probst, Moritz Wittmann, Jakob Müller, Nicolas Arnold, Moritz Gassmann, Christian Kaiser, Ben Oeckl, Skye Daiber (liegend) *Bild: bo*